

Heimschule Kloster Wald mehrfach ausgezeichnet

Bereits am 29.10.2010 wurden drei Schülerinnen der Heimschule Kloster Wald beim Praktischen Leistungswettbewerb des Landes Baden-Württemberg im Milchwerk in Radolfzell ausgezeichnet.



Preisverleihung am 29. 10. 2010 in Radolfzell (von links nach rechts): Frau Schwander, Holzbildhauermeisterin, Nina Rehm, Holzbildhauerin, 1. Landessiegerin, wurde auf Bundesebene 2. Bundessiegerin, Katharina Ochs, Holzbildhauerin, 1. Siegerin im Wettbewerb „Die gute Form-Handwerker gestalten, erzielte den 3. Platz auf Bundesebene; Diana Kempf, Leiterin der Lehrwerkstätten, Elena Wielatt, Maßschneiderin, 1. Landessiegerin, Martina Kast, Schneidermeisterin



*Gesellenstück: „Ochsopus“ von Katharina Ochs,
3. Siegerin auf Bundesebene, „Gute Form“*



*Gesellenstück: „Der Traumtänzer“
von Nina Rehm, 2. Bundessiegerin*

Ausbildungs-Ass für katholisches Mädchengymnasium

Berlin, 23. November 2010. Die Heimschule Kloster Wald in Baden-Württemberg ist heute mit dem Sonderpreis des Ausbildungs-Ass 2010 in der Kategorie Ausbildungsinitiativen ausgezeichnet worden. Insgesamt hatten sich über 200 Unternehmen und Initiativen um die begehrte Auszeichnung beworben, die zum 14. Mal von den Wirtschaftsunioren Deutschland, den Junioren des Handwerks und der INTER Versicherungsgruppe vergeben wurde.

Überzeugend für die Jury war, dass die Schülerinnen im Kloster Wald mit der Schule auch ihre erste Berufsausbildung abschließen. Ab der 9. Klasse können sie an einem Nachmittag in der Woche in der Schneiderei, Holzbildhauerei oder Schreinerei praktisch ausgebildet werden. Die Doppelqualifikation Abitur plus Gesellenbrief bedeutet für die Schülerinnen eine Erweiterung der Lernerfahrung und erweist sich als solide Grundlage für den weiteren beruflichen Werdegang.

Mit dem Ausbildungs-Ass werden Unternehmen und Initiativen ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise für die Ausbildung und Förderung von Jugendlichen einsetzen. Der Preis wird in drei Kategorien (Handwerk, Industrie-Handel-Dienstleistungen und Ausbildungsinitiativen) vergeben. Schirmherr ist der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Rainer Brüderle, Medienpartner ist der Wirtschaftsruer.

Die Preise wurden übergeben von Jürgen M. Lukas, Vertriebsvorstand der INTER Versicherungsgruppe, Walter Herre, Bundesvorstandsmitglied der Wirtschaftsjuvenen Deutschland, und Frank Berting, Bundesvorsitzender der Junioren des Handwerks.



Frau Diana Kempf, Leiterin der Lehrwerkstätten und Frau Veronika Ruther, Ausbilderin, haben den Preis in Berlin entgegengenommen. Von der Handwerkskammer Reutlingen kam Herr Neth, stellvertretender Hauptgeschäftsführer extra nach Berlin, um der Heimschule Kloster Wald seitens der Kammer Anerkennung zu zollen.

Corinna Trips, Pressesprecherin der Wirtschaftsjuvenen Deutschland
www.wjd.de